

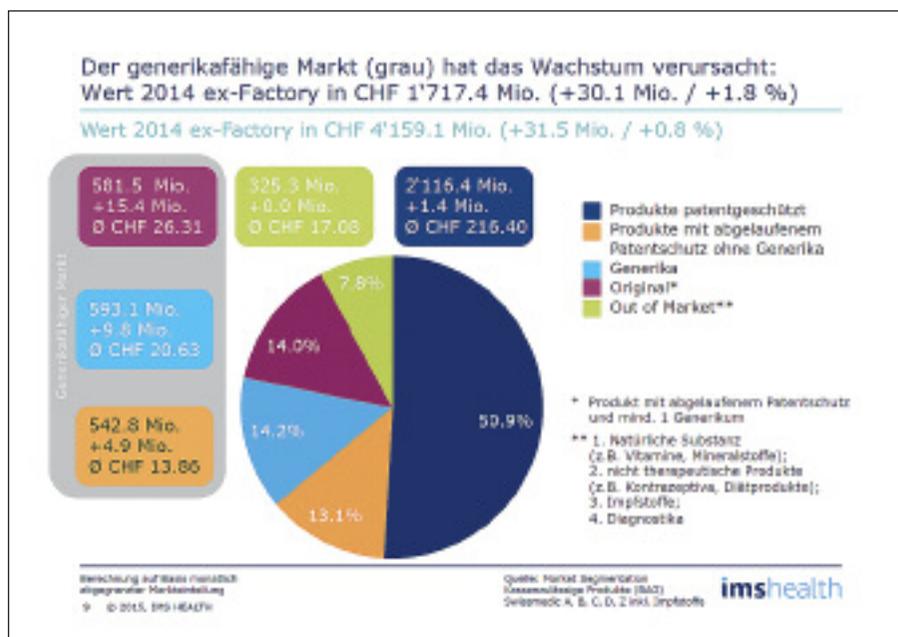
Medikamentenmarkt Schweiz bleibt 2014 ohne Wachstum

Wie die neue Analyse von IMS Health zum Pharmamarkt Schweiz zeigt, blieb der Medikamentenabsatz 2014 um 0,1 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Mengenmässig ging der Absatz von 209,5 (2013) auf 209,3 Millionen Packungen zurück, der Umsatz konnte lediglich um 27,9 Millionen Franken (+0,6%) zulegen.

Diese Stagnation des Pharmamarktes ist vor allem auf Preisüberprüfungen der Originalmedikamente, aber auch auf das wachsende Generikageschäft und den Preiswettbewerb bei den patentfreien Produkten zurückzuführen, wie die Daten von IMS Health zeigen. Allein die Preisänderungen beeinflussten das Umsatzergebnis mit einem Minus von 4,6 Prozent. Die Differenz konnte durch die Einführung neuer Produkte, Line-Extensions wie zum Beispiel Indikationserweiterungen und Volumenänderungen bezogen auf den Wert, ausgeglichen werden.

Geringes Wachstum auch bei Medikamenten der Spezialitätenliste

Der kassenzulässige Markt nahm 2014 nur um 0,8 Prozent beziehungsweise 31,5 Millionen Franken zu und erreichte einen Umsatz von 4,159 Milliarden Franken. Die Apotheken waren daran mit einem Anteil von 50,5 Prozent (2,099 Mrd. Fr.), die Praxisärzte mit 26,6 Prozent (1,106 Mrd. Fr.) und die Spitäler mit 22,9 Prozent (953,7 Mio. Fr.) beteiligt. Das grösste Wachstum (+1,8%) zeigte sich bei den Spitälern.



Antivirale Medikamente legen zu

Die Einführung neuer HIV- und Hepatitis-C-Medikamente brachte 2014 ein deutliches Wachstumsplus von 4,9 Prozent für die antiviralen Therapeutika – der Umsatz stieg hier auf 263 Millionen Franken. Einen Anstieg von 4 Prozent verzeichneten auch die Medikamente gegen Autoimmunerkrankungen – hier stieg der Umsatz auf 483,6 Millionen Franken; Krebsmedikamente zeigten dagegen im Vergleich zum Vorjahr ein deutlich geringeres Wachstum (4%).

Deutliche Zunahme des Generikamarktes

Der Anteil der Generika am Markt mit kassenzulässigen Medikamenten betrug 2014 14,2 Pro-

zent und weist damit ein Volumen von 593 Millionen Franken auf. Der generikafähige Markt, zu dem Generika, Produkte mit abgelaufenem Patentschutz ohne Generika sowie Originale (abgelaufener Patentschutz und mind. 1 Generikum) gehören, verzeichnete 2014 einen Umsatz von 1,717 Milliarden Franken – das entspricht 41,3 Prozent des gesamten Pharmamarktes (Abbildung).

Claudia Reinke

Quellen:

- IMS Health GmbH, 2015: Pharmamarkt Schweiz 2014.
- Medienmitteilung vips – Interpharma www.tellmed.ch/tellmed/Presse/Medikamentenmarkt_Schweiz_2014_stagnierte.php